



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2720

Blatt: 54

https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00001875

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



AS 1090

54

DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR

Träger des Vaterländischen Verdienstordens

COSI FAN TUTTE

OSSIA LA SCUOLA
DEGLI AMANTI

1931

SOMACHENS ALLE
ODER DIE SCHULE DER LIEBHABER

2235

Komische Oper in zwei Akten von Lorenzo da Ponte

MUSIK VON
WOLFGANG AMADEUS MOZART

Musikalische Leitung:	Hans-Peter Frank ✓
Inszenierung:	Ehrhard Warneke
Bühnenbild:	Dieter Lange ✓
Kostüme:	Ingrid Rahaus
Chöre:	Eduard Lehmstedt
Choreographie:	Ruth Wolf
Dramaturgie:	Eberhard Schmidt
Regieassistent:	Günter Frische, Albert Sauer ✓
Musikalische Assistenz:	Ludwig Bätzel
Technische Leitung:	Karl Eckardt
Technische Einrichtung:	Horst Roth, Alfred Fischer
Beleuchtung:	Wolfgang Braune
Maskenbildner:	Walter Gebauer
Inspizient:	Rudolf Wallack ✓
Souffleuse:	Regina Schönfeld ✓

Pause nach dem 1. Akt

Spieldauer: 3 Stunden

Premiere 11. Oktober 1970

stat_derivate_00011583:/SW_2720_0094.tif

Fiordiligi	Christa Schroedter ✓
Dorabella	Annemarie Queck ✓
Schwestern aus Ferrara, in Neapel wohnend	
Guglielmo	Johannes Prkno 6
Offizier, Verlobter Fiordiligis	
Ferrando	Dieter Weimann ✓
Offizier, Verlobter Dorabellas	
Despina	Gudrun Fischer ✓
Dienerin der Schwestern	
Don Alfonso	Werner Haseleu ✓
älterer Freund der beiden Offiziere	

Der Opernchor des Deutschen Nationaltheaters

Der Bewegungschor und die Statisterie

Die Weimarische Staatskapelle

Die Handlung spielt in Neapel um 1790

Die Dekorationen wurden in den Werkstätten
des Deutschen Nationaltheaters unter der Leitung von
Ulrich Spannaus, Klaus Ritter, Hans Vollandt, Erich Jaginiak,
Robert Schmidt, Gieslinde Sucker und Alfred Veit hergestellt.

V 19 5 RnG 2 1970

stat_derivate_00011583:/SW_2720_0095.tif